



ASEPTOMAN®

alkoholisches Händedesinfektionsmittel

- ✓ herausragende Hautverträglichkeit
- ✓ dermatologisch getestet
- ✓ Noro-Viren wirksam

- Noro-/ Rota-Viren wirksam
- herausragende Hautverträglichkeit
- mit rückfettenden Eigenschaften

Auch als parfümfreie Variante erhältlich:
ASEPTOMAN PARFÜMFREI



PRÄPARATETYP

Alkoholisches Händedesinfektionsmittel zum Einreiben in die Haut. **ASEPTOMAN®** ist besonders hautverträglich: Es ist frei von kumulierenden Langzeitwirkstoffen, die sich auf der Haut anreichern und so zu Hautreizungen führen können. Darüber hinaus enthält **ASEPTOMAN®** hochwertige rückfettende Inhaltsstoffe, die eine Austrocknung der Haut verhindern. Wirksam gegen Noro-Viren und Rota-Viren.

ANWENDUNGSGEBIETE

Hygienische und chirurgische Händedesinfektion.

ANWENDUNG

Dosierungsanleitung:

Einreiben in die trockenen Hände

Hygienische Händedesinfektion: konz. 30 Sek.*

Chirurgische Händedesinfektion: konz. 1,5 Min.*

* Die Hände/ Unterarme müssen während der gesamten Applikationszeit durch das konzentrierte Präparat feucht gehalten werden. Fragen zur Anwendung bitte mit dem Arzt oder Apotheker klären.

MIKROBIOLOGIE

ASEPTOMAN® wirkt:

- bakterizid (inkl. MRSA)
- tuberkulozid
- levurozid
- begrenzt viruzid (Die Wirksamkeit gegen BVDV und Vaccinia-Virus läßt nach aktuellem Kenntnisstand den Rückschluss auf die Wirksamkeit gegen andere behüllte Viren zu, z.B. HBV/HIV/HCV/Influenza-/Grippe-Viren).
- virusinaktivierend lt. Gutachten: Rota-, Noro-Viren (MNV)

EINWIRKZEITEN

| | |
|--|----------------|
| hygienische Händedesinfektion gem. VAH/DGHM/ EN1500 | konz. 30 Sek. |
| chirurgische Händedesinfektion gem. VAH/DGHM/ EN12791 | konz. 1,5 Min. |
| bakterizid inkl. MRSA, levurozid gem. DGHM/VAH | konz. 30 Sek. |
| Tuberkulose-Bakterien (M. terrae) | konz. 30 Sek. |
| wirksam gegen behüllte Viren inkl. HBV/HIV/HCV/Vaccinia/BVDV/Influenza-Viren (begrenzt viruzid gem. RKI-Empfehlung) | konz. 15 Sek.* |
| Rota-Viren | konz. 15 Sek.* |
| Noro-Viren gem. EN 14476 (Murines Noro-Virus, MNV) | konz. 1 Min. |

* Für die hygienische Händedesinfektion ist mindestens eine Einwirkzeit von 30 Sekunden einzuhalten.

EINWIRKZEITEN GEM. EUROPÄISCHER NORM (EN)

| EN 1040 Bakteri- zidie | EN 1275 Levurozi- die | EN 14348 Tuberkulo- zidie | EN 1500 Händedes- infektion | EN 12791 Händedes- infektion | EN 14476 Norovirus (MNV) |
|------------------------------|-----------------------------|---------------------------------|-----------------------------------|------------------------------------|--------------------------------|
| 15 Sek. | 15 Sek. | 30 Sek. | 30 Sek. | 1,5 Min. | 1 Min. |

ZUSAMMENSETZUNG

In 100 g Lösung ist als wirksamer Bestandteil enthalten:

2-Propanol 63,14 g

Sonstige Bestandteile:

Butan-1,3-diol, Lanolin-poly(oxyethylen)-75, Geruchsstoffe, gereinigtes Wasser. Enthält Wollwachs.



DR. SCHUMACHER GMBH
Am Roggenfeld 3, D-34323 Malsfeld
Telefon +49 5664 9496-0

WWW.SCHUMACHER-ONLINE.COM



ASEPTOMAN®

alkoholisches Händedesinfektionsmittel

LIEFERFORMEN

| Einzelpackung | Verkaufseinheit | PZN | Art.-Nr. |
|-----------------------|-----------------|---------|----------------|
| 150 ml Kittelflasche | 20 x 150 ml | 0142295 | 00-403-0015-10 |
| 500 ml Spenderflasche | 20 x 500 ml | 0142303 | 00-403-005-10 |
| 1 L Spenderflasche | 12 x 1 L | 0142326 | 00-403-010-10 |
| 5 L Kanister | 3 x 5 L | 0142349 | 00-403-050-10 |

DOSIERHILFEN

Euro-Wandspender, Dosierpumpe für 500 und 1000 ml Flaschen, Dosierpumpe für 5 Liter Kanister, Kanisterumfüllhahn, Kanisterschlüssel

BESONDERE HINWEISE

Alkohohlaltig, entzündlich. Flammpunkt: 23 °C. Nicht in Kontakt mit offenen Flammen bringen. Auch nicht in der Nähe von Zündquellen verwenden. Elektrische Geräte erst nach Auftrocknung benutzen. Nicht mehr als 50 ml pro m² ausbringen. Nach Verschütten des Desinfektionsmittels sind unverzüglich Maßnahmen gegen Brand und Explosion zu treffen. Geeignete Maßnahmen sind z. B. das Aufnehmen der verschütteten Flüssigkeit und Verdünnen mit Wasser, das Lüften des Raumes sowie das Beseitigen von Zündquellen. Symptome bei Verschlucken größerer Mengen: Euphorie, Enthemmung, Koordinationsstörungen, gerötetes Gesicht, typischer Geruch der Atemluft; in schweren Fällen Koma. Maßnahmen: Magenspülung, notfalls künstliche Beatmung; sonst symptomatisch. Enthält Wollwachs. Wollwachs kann örtlich begrenzt Hautreizungen (z.B. Kontaktdermatitis auslösen. Ein etwaiges Umfüllen darf nur unter aseptischen Bedingungen (Sterilbank) erfolgen. Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren! Nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr verwenden.

NEBENWIRKUNGEN

Alkoholische Händedesinfektionsmittel und Wollwachs können zu lokalen Unverträglichkeitsreaktionen führen.

WECHSELWIRKUNG

Keine bekannt.

GEGENANZEIGEN

Überempfindlichkeit gegenüber einem der Inhaltsstoffe. Nicht auf der Schleimhaut oder im Augenbereich anwenden.

GUTACHTEN

Prof. Dr. Schubert, Hygieniker, Frankfurt/M.: Gutachten zur hygienischen und chirurgischen Händedesinfektion nach DGHM/VAH-Richtlinien (gem. DIN EN 1500/DIN EN 12791).

Prof. Dr. Heeg, Krankenhaushygieniker, Tübingen: Gutachten zur hygienischen und chirurgischen Händedesinfektion nach DGHM/VAH-Richtlinien (gem. DIN EN 1500/DIN EN 12791).

Dr. Färber, Hygieniker, Gießen: Gutachten zur tuberkuloziden Wirksamkeit.

Prof. Werner, Hygieniker, Schwerin: Gutachten zur MNV (Noro-) Wirksamkeit gem. EN 14476. Gutachten zur bakteriziden Wirksamkeit gem. EN 1040. Gutachten zur levuroziden Wirksamkeit gem. EN 1275. Gutachten zur tuberkuloziden Wirksamkeit gem. EN 14348.

Dr. Steinmann, Virologe, Bremen: Gutachten zur Vaccinia-Viren-Wirksamkeit gem. DVV/RKI Leitlinie 2008. Gutachten zur Rota-Viren-Wirksamkeit. Gutachten zur BVDV-Wirksamkeit (HCV) gem. DVV/RKI Leitlinie 2008.

Dr. Ingrid Rapp, Virologin, Ochsenhausen: Gutachten zur Vaccinia Viren- Wirksamkeit gem. DVV/RKI Richtlinie /prEN 14476. Gutachten zur BVDV-Viren- Wirksamkeit gem. DVV/RKI Richtlinie/prEN 14476.

Dr. Voss, Dermatest GmbH, Münster: Gutachten zur Hautverträglichkeit (Epikutan-Test).

ZULASSUNG / LISTUNGEN

Aufgenommen in die aktuelle Desinfektionsmittelliste des VAH. Eingetragen in die aktuelle Desinfektionsmittelliste des RKI. Gelistet in der IHO-Viruzidie-Liste (www.iho-viruzidie-liste.de). Zugelassen nach AMG (Arzneimittelgesetz) in Deutschland. Zul.-Nr. 24562.00.00.

Ⓐ) Entspricht der EU-Biozidprodukte-Verordnung.

Desinfektionsmittel vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

UMWELTINFORMATION

Die Produkte der Dr. Schumacher GmbH werden nach modernen, sicheren und umweltschonenden Verfahren hergestellt. Durch die Einhaltung hoher Qualitätsstandards wird eine gleichbleibende, sehr gute Produktqualität sichergestellt. Das Unternehmen ist zertifiziert nach DIN EN 13485, DIN EN ISO 9001, DIN EN ISO 14001 & BS OHSAS 18001 und verfügt über ein validiertes Umweltmanagementsystem nach EMAS.



DR. SCHUMACHER GMBH
Am Roggenfeld 3, D-34323 Malsfeld
Telefon +49 5664 9496-0

WWW.SCHUMACHER-ONLINE.COM